

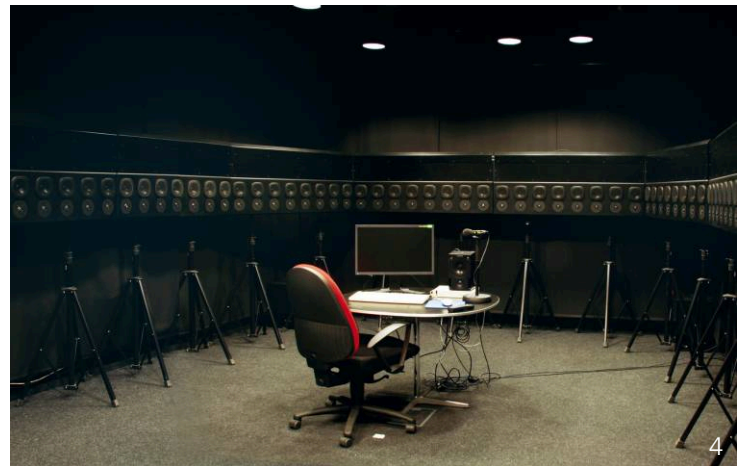
## INSTITUT FÜR DIGITALE MEDIENTECHNIK (IDMT), ILMENAU

**PROJEKT.** Im Neubau des Institutsgebäudes für die Fraunhofer Gesellschaft entstanden Arbeitsplätze für das Forscherteam rund um Prof. Brandenburg, der zu den Erfindern des Mp3-Audioformates gehört. Im Gebäude befinden sich neben Büro-, Besprechungs- und Seminarräumen mehrere Akustik-Spezialräume höchster Güte.

**AKUSTIK.** Äußerlich wirkt der Baukörper mit seiner Fassade aus GFK-Paneelen ruhig, sogar leicht technisch und sachlich. Bei näherem Hinsehen eröffnen sich die Feinheiten. So ist ein großer schalltoter Raum vorhanden, dessen Wände durch die keilförmige Auskleidung mit Absorbieren keinen Schall reflektieren. Dieser Raum wurde vollständig entkoppelt vom Gebäude elastisch gelagert eingebaut, so dass keine Störgeräusche aus der Umgebung die darin stattfindenden Präzisionsmessungen stören können.

Drei weitere Räume wurden für die Entwicklung technologischer Höchstleistungen auf dem Audibereich als spezielle Abhörräume gemäß ITU - Richtlinien BS. 1116-1 geplant, die frei von optischen und akustischen Störungen Hörversuche auf allerhöchstem technischen Niveau ermöglichen.

Müller-BBM entwarf in enger Abstimmung mit dem Architekten und Nutzer die bau- und raumakustische Ausbildung des Gebäudes sowie die hochschalldämmende Raum-in-Raum-Bauweise und Innenausstattung der Spezialräume. Die Bauüberwachung wurde ergänzt durch messtechnische Abnahmen sowohl in der Rohbauphase als auch bei Fertigstellung des Gebäudes.



### BAUHERR

Fraunhofer Gesellschaft, München

### ARCHITEKTEN

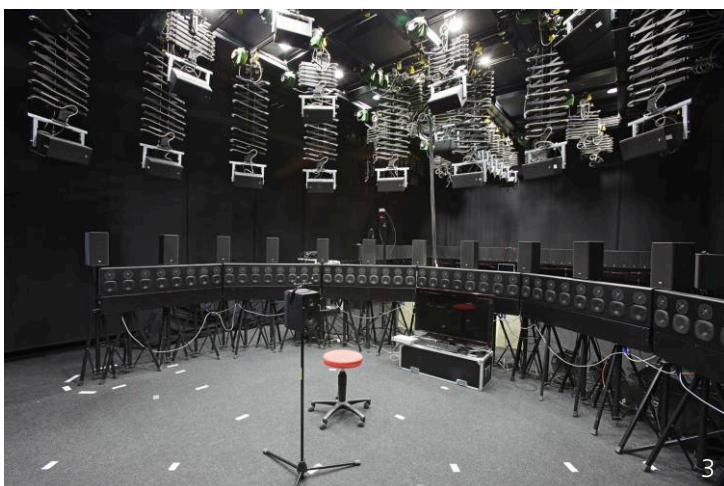
Staab Architekten, Berlin

### PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2006 - 2008
BGF / BRI	5.945 m <sup>2</sup> / 22.545 m <sup>3</sup>
Baukosten	17,1 Mio. Euro

### LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik  
Beratung aller Leistungsphasen und Messungen



1 Haupteingang IDMT  
2 Reflexionsarmer Raum  
3 3D-Präsentationsraum  
4 Soundlabor  
Fotos: 1-3 W. Huthmacher, 4 Fraunhofer IDMT